



Code of Conduct der NORD/LB Gruppe (Verhaltensgrundsätze).

Version 5.0

Hannover, 01.04.2025



Vorwort.

Für den Erfolg eines Unternehmens sind Reputation und Vertrauen zentrale Erfolgsfaktoren.

Rechtsverstöße und unethisches Verhalten können die Reputation und damit den Erfolg eines Unternehmens nachhaltig gefährden. Dabei geht es nicht allein darum, sich im Geschäftsverkehr an Recht und Gesetz zu halten, was ohnehin selbstverständlich ist. Es geht auch um ein „richtiges“ Verhalten im Hinblick auf ethische Wertvorstellungen, die im Übrigen einem stetigen Wandel unterliegen.

Die hier vorgelegten Verhaltensgrundsätze sollen eine Orientierungshilfe für das tägliche Handeln geben. Mit der konsequenten Beachtung dieses „Code of Conduct“ tragen wir alle dazu bei, unsere Ansprüche an die Einhaltung von Recht und Gesetz mit einem ethisch richtigen Verhalten zu

verbinden und so unternehmerischen Erfolg mit gesellschaftlicher Verantwortung zu verknüpfen. Dies gilt für den Vorstand ebenso wie für sämtliche Führungskräfte und Mitarbeitenden der NORD/LB-Gruppe.

Die Verhaltensgrundsätze können nicht jeden Einzelfall lösen oder das richtige Verhalten für jede denkbare Situation bereithalten. Sie können aber zur Sensibilisierung für mögliche Verstöße beitragen und Leitplanken geben, innerhalb derer wir uns bewegen. Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit, die Verhaltensgrundsätze zu lesen. Zögern Sie im Zweifelsfall nicht, Ihre Führungskraft, Mitarbeitende der Bereiche HR oder Compliance & Security anzusprechen.

Der Vorstand

Inhalt.

- 5 / Werte und Ziele
- 6 / Nachhaltigkeit
- 7 / Allgemeine Verhaltenspflichten
- 8 / Menschenrechte, Wertschätzung, Schutz vor Diskriminierung, Diversity
- 10 / Transparenz gegenüber unserer Kundschaft, in unseren Geschäftsbeziehungen und an den Märkten
- 12 / Die NORD/LB im Wettbewerb
- 12 / Vermeidung von Korruption und Bestechung im Geschäftsverkehr
- 13 / Geldwäscheprävention, Bekämpfung von Terrorismusfinanzierung sowie Prävention gegen sonstige strafbare Handlungen
- 14 / Risikomanagement, Finanzen, Steuern
- 14 / Spenden und Förderung
- 15 / Vertraulichkeit, Bankgeheimnis und Datenschutz
- 15 / Umgang mit Künstlicher Intelligenz
- 16 / Informationen, die wir unserer Kundschaft zur Verfügung stellen / Beschwerdemanagement
- 16 / Beschaffung von Sachmitteln und Dienstleistungen
- 17 / Kommunikation, Presse, Medien und Zusammenarbeit mit Behörden
- 18 / Gesundheitsmanagement
- 18 / Hinweisgebersystem
- 19 / Ständige Weiterentwicklung
- 19 / Verantwortlichkeit der Einzelnen
- 20 / Geltungsbereich

Werte und Ziele.

Wir gestalten eine lebenswerte Zukunft. Als Finanzpartner gehen wir diesen Weg gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden und schaffen Werte. Unsere Strategie sowie unser Selbstverständnis basieren auf einer verantwortlichen, transparenten und glaubwürdigen Zusammenarbeit mit unserer Kundschaft, Anteilseignern, Investoren und in weiteren Geschäftsbeziehungen sowie der Öffentlichkeit.

Unsere Werte:

Ambitioniert, Nachhaltig, Menschlich.

Sie sind Bestandteil unserer Vision und prägende Elemente bei der Ausführung unserer täglichen Aufgaben. Die Mitglieder des Vorstandes und unsere Führungskräfte leben unsere Wertvorstellungen und machen sie für die Mitarbeitenden immer wieder erlebbar. Wir ergreifen alle erforderlichen Maßnahmen, um rechtmäßiges Handeln Einzelner sicherzustellen.

Wir bieten Produkte und Dienstleistungen weltweit an allen wichtigen Finanzplätzen an. Unsere globalen Aktivitäten unterliegen daher verschiedensten länderspezifischen und internationalen Rechtsvorschriften sowie nationalen Gepflogenheiten. Bestehen insoweit widerstreitende Anforderungen oder striktere oder umfassendere Gesetze und Regeln, sind grundsätzlich die strikteren Vorschriften anzuwenden.

Mit der Beachtung geltender Rechtsvorschriften handeln alle von uns im Unternehmensinteresse der NORD/LB. Rechtliche Verbote und Pflichten sind strikt zu beachten, auch wenn sich dies aus Sicht Einzelner oder des Unternehmens als „unzweckmäßig“ oder „wirtschaftlich ungünstig“ darstellen mag. Rechtmäßiges Handeln hat im Zweifel immer Vorrang. Auf dieses Prinzip können sich alle von uns verlassen.

Nachhaltigkeit.

Unsere ESG-Strategie enthält geltende Nachhaltigkeitsleitsätze, in denen wir uns zu unserer ökologischen und gesellschaftlichen Verantwortung bekennen. Zudem gelten Verhaltensmaßstäben den Gebieten Geschäftstätigkeit, Geschäftsbetrieb, Mitarbeitende und gesellschaftliches Engagement. Unser Leitbild steht unter der Botschaft „Zum wahren Nutzen“ und vereint Werte wie Engagement, Nachhaltigkeit, Partnerschaft und Gemeinwohl mit dem Ziel, gemeinsam mit unserer Kundschaft, unseren Mitarbeitenden und der Gesellschaft eine lebenswerte Zukunft zu gestalten.

Wir bekennen uns seit vielen Jahren ausdrücklich zum UN Global Compact und seinen Prinzipien. Die Berücksichtigung dieser Prinzipien ist für uns ein wesentliches Element der Verantwortung als Finanzdienstleistungsunternehmen für unsere

Kundschaft, Mitarbeitenden und unsere Lieferketten.

Wir haben die zehn Prinzipien zu den Bereichen Menschenrechte, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung in unseren Leit- und Richtlinien fest verankert und setzen diese somit in unserem Einflussbereich um.

Die NORD/LB vermeidet die Zusammenarbeit mit Unternehmen und Institutionen, von denen bekannt ist, dass sie grundlegende Menschenrechte missachten oder der Umwelt schaden.

Die NORD/LB möchte potenziellen Greenwashing-Vorwürfen proaktiv begegnen und versteht in diesem Sinne die Prävention als übergreifende und bankweite Aufgabe, zu der alle Mitarbeitenden der NORD/LB beitragen.

Allgemeine Verhaltenspflichten.

Wir schaffen nachhaltiges Wachstum – für unsere Kundinnen und Kunden, unsere Mitarbeitenden und unsere Gesellschaft, für eine prosperierende Zukunft.

Die Leistungsfähigkeit und der Erfolg der NORD/LB bei der Erfüllung ihrer Aufgaben hängen wesentlich von der respektvollen Zusammenarbeit aller Mitarbeitenden, ihren Führungskräften und den Mitgliedern des Vorstands in einer wertschätzenden und vielfältigen Arbeitskultur ab. Im Rahmen ihrer Vorbildfunktion sind die Mitglieder des Vorstands und die Führungskräfte für die Schaffung eines transparenten und sicheren Umfeldes verantwortlich, um das Bewusstsein der Mitarbeitenden für ethisches Handeln zu stärken und verbotene Handlungen zu verhindern. Sie tragen in ihrem Bereich die Verantwortung für die Anwendung und Einhaltung der Verhaltensgrundsätze. In unseren Führungsprinzipien haben wir klare Leitlinien für unsere Führungs- und Zusammenarbeit beschrieben.

Es liegt in der Verantwortung aller Mitarbeitenden, im täglichen Verhalten den ethischen und rechtlichen Maßstäben zu entsprechen.

Ein aufrichtiger, fairer und vorurteilsfreier Umgang miteinander ist daher eine selbstverständliche Grundvoraussetzung.

Die Zusammenarbeit mit unserer Kundschaft, den Mitarbeitenden, Lieferanten und anderen Geschäftspartnern basiert auf gegenseitigem Vertrauen und Respekt. Dies gilt insbesondere auch in Bezug auf das Aufeinandertreffen unterschiedlicher Lebensstile und -konzepte, Kulturen und Nationalitäten.

Vorsätzliches oder fahrlässiges Fehlverhalten bei der Erbringung von Finanzdienstleistungen werden nicht toleriert und ggf. arbeitsrechtlich sanktioniert.

Unsere Mitarbeitenden gehen darüber hinaus mit dem Eigentum, allen Einrichtungen sowie weiteren materiellen Werten unseres Hauses ordnungsgemäß, schonend und sparsam um und schützen das Eigentum der NORD/LB-Gruppe gegen Verlust, Beschädigung, Missbrauch, Diebstahl, Unterschlagung oder Zerstörung.



Menschenrechte, Wertschätzung, Schutz vor Diskriminierung, Diversity.

Wir bekennen uns ausdrücklich zu Vielfalt und Chancengleichheit in einem diskriminierungsfreien Umfeld sowie zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Menschenrechten unter Berücksichtigung der nationalen und internationalen Regelungen dazu. Dies umschließt in einem ganzheitlichen Ansatz die geschäftlichen Beziehungen und Lieferketten ebenso wie die Gestaltung einer inklusiven Arbeitsumgebung, in der sich alle Mitarbeitenden wertgeschätzt, akzeptiert und unterstützt fühlen. Wir verfolgen ein systematisches Diversity Management, um eine Kultur der Vielfalt und fairer Entwicklungsperspektiven und Chancengleichheit für alle Dimensionen zu etablieren. Das Verhalten unserer Mitarbeitenden wird von gegenseitigem Respekt, Offenheit, Ehrlichkeit und dem gemeinsamen Verständnis vertrauensvoller Zusammenarbeit geleitet.

Wir leben und vertreten im Geschäftsverkehr Grundwerte, deren Einhaltung wir sowohl von unserer Kundschaft, unseren Mitarbeitenden und unseren Geschäftspartnern erwarten.

Vor diesem Hintergrund und als Unterzeichnerin der Charta der Vielfalt dulden wir keinerlei Diskriminierung oder Belästigung, sei es aus Gründen des Geschlechtes, der geschlechtlichen Identität, des Alters, der sexuellen Orientierung, der ethnischen Herkunft und Nationalität, der körperlichen und geistigen Fähigkeiten, der Religion und Weltanschauung oder der sozialen Herkunft. Jegliches Verhalten, welches die Menschenwürde einer anderen Person missachtet, beispielsweise eine andere Person sexuell diskriminiert oder belästigt, wird nicht toleriert.

Mögliche Vorfälle oder Benachteiligungen können der internen Beschwerdestelle oder über das Hinweisgebersystem angezeigt werden.



Transparenz gegenüber unserer Kundschaft, in unseren Geschäftsbeziehungen und an den Märkten.

Interessenkonflikte

Das Vertrauen unserer Kundschaft, der Mitarbeitenden sowie der Öffentlichkeit in unsere Leistungsfähigkeit und Integrität ist für uns ein hohes Gut. Zur Rechtfertigung dieses Vertrauens erbringen die Mitarbeitenden ihre Dienstleistungen mit der bestmöglichen Sachkenntnis, Sorgfalt und Gewissenhaftigkeit und der gebotenen Wahrung der Kundeninteressen. Ein Produkt-Cross-Selling orientiert sich ausschließlich an der von unserer Kundschaft vorgegebenen Bedürfnissituation. Darüber hinaus stellen wir sicher, dass Empfehlungen in unserem Haus unter angemessener Risikoaufklärung ehrlich und fair abgegeben werden.

Um Kundeninteressen zu wahren, werden Interessenkonflikte (bspw. einseitig beeinflussende Anreizsysteme) identifiziert und wirksame organisatorische und administrative Vorkehrungen zu deren Vermeidung getroffen. Sollte eine Vermeidung nicht möglich sein, werden die Konflikte offengelegt. Die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften zur Vermeidung von Interessenkonflikten und die strikte Trennung von verschiedenen Geschäftsbereichen mit Zugang zu sensiblen Kundendaten und Informationen („chinese walls“) sind für uns eine Selbstverständlichkeit.

Alle Mitarbeitenden der NORD/LB-Gruppe vermeiden Situationen, in denen ihre persönlichen Interessen mit den Interessen der NORD/LB-Gruppe kollidieren oder auch nur der Anschein erweckt wird, dass sie in Konflikt geraten.

Mögliche Interessenkonflikte zwischen der NORD/LB-Gruppe, den Vorstandsmitgliedern, den Gremienmitgliedern, den Führungskräften, den Mitarbeitenden sowie den vertraglich gebundenen Vermittlern oder anderen Personen, die mit der NORD/LB-Gruppe direkt oder indirekt durch Kontrolle verbunden sind, dürfen sich nicht auf Kundeninteressen auswirken.

Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter muss bedenken, dass ihr bzw. sein Verhalten der NORD/LB zugerechnet wird und damit den Ruf der NORD/LB-Gruppe nach außen und innen prägt.

Private Geschäfte und Geschäfte der NORD/LB-Gruppe sind strikt zu trennen. Geschäftspartner dürfen für private Zwecke nur beauftragt werden, wenn dadurch keine Interessenkonflikte entstehen.

Persönliche Geschäfte von Mitarbeitenden

Bei der Durchführung von persönlichen Geschäften unserer Mitarbeitenden dürfen weder Interessen unserer Kundschaft noch die Reputation und Solvenz der NORD/LB-Gruppe selbst beeinträchtigt werden. Zur Vermeidung von unlauteren Verhaltensweisen und von Interessenkonflikten haben wir unter Berücksichtigung der gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Rahmenbedingungen Verhaltensregeln für persönliche Geschäfte von Mitarbeitenden erlassen.

Insiderregeln

Mitarbeitende, die über eine Insiderinformation bezüglich eines Unternehmens verfügen, dürfen keine Geschäfte in Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten dieser Gesellschaft tätigen. Sie dürfen ferner die Insiderinformationen Dritten nicht unbefugt weitergeben oder sonst zugänglich machen oder sie für die Abgabe von Anlageempfehlungen nutzen.

Innerhalb der NORD/LB-Gruppe ist die Weitergabe an andere Mitarbeitende nur dann erlaubt, wenn diese die Informationen zur Erledigung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen („Need to know-Grundsatz“) und zum Erhalt der Informationen formal berechtigt sind.

Mitarbeitende, die typischerweise oder aus besonderem Anlass Zugang zu Insiderinformationen eines börsennotierten Unternehmens bzw. eines Emittenten haben, werden in einer Insiderliste erfasst und überwacht.

Sobald Mitarbeitende von einer Insiderinformation Kenntnis erlangen, haben sie dies unverzüglich dem Bereich Compliance zu melden.

Marktmanipulation

Die NORD/LB sieht diverse Maßnahmen vor, die einer etwaigen Marktmanipulation und somit unfairen Preisfindung am Markt entgegenwirken. Sämtliche Eigen- und Kundengeschäfte werden automatisiert überwacht.

Die NORD/LB im Wettbewerb.

Wir bekennen uns ohne Einschränkung zu den Prinzipien der Marktwirtschaft und des fairen Wettbewerbs. Wir verfolgen unsere Unternehmensziele ausschließlich nach dem Leistungsprinzip und unter Beachtung der geltenden Regeln und Usancen. Dies erwarten wir auch von unseren Wettbewerbern und Geschäftspartnern.

Wir verhalten uns professionell und kompetent und verschaffen uns keine unlauteren Vorteile durch marktrelevante Absprachen mit (potenziellen) Wettbewerbern, insbesondere über Preise, Angebote, Geschäftsbedingungen, Marktanteile oder finanzielle Benchmarks.

Wir unterlassen jede Art der bewussten Verhaltensabstimmung, die eine Wettbewerbsbeschränkung bezwecken oder bewirken soll, sei es eine direkte Vereinbarung oder eine informelle Absprache außerhalb offizieller Anlässe.

Wir verschaffen uns keine Vorteile, indem wir die Zuverlässigkeit und Wahrheit der Preisbildung an Börsen und Märkten beeinflussen. Inakzeptabel ist für uns die Beeinflussung von Indizes, die als Benchmark in Finanzinstrumenten und Finanzkontrakten verwendet werden sowie die Manipulation von Wechselkursen oder anderen Finanzinstrumenten oder Indizes zur Steigerung der Gewinne des Instituts.

Vermeidung von Korruption und Bestechung im Geschäftsverkehr.

Wir tolerieren keine Form von Korruption, weder Bestechlichkeit, Bestechung, Vorteilsannahme oder Vorteilsgewährung, weder im öffentlichen noch im privaten Geschäftsverkehr. Alle Mitarbeitenden sind aufgerufen, sich pflichtgemäß zu verhalten und keine Zuwendungen anzunehmen oder zu gewähren, die die wirtschaftliche,

rechtliche oder auch nur persönliche Lage der Empfangenden materiell oder immateriell verbessert, ohne dass hierauf ein Anspruch besteht. Wir wollen bereits den Anschein vermeiden, eine Geschäftsaktivität könnte im Zusammenhang mit einer gesellschaftlich nicht anerkannten oder gar strafbaren Zuwendung stehen.

Geldwäscheprävention, Bekämpfung von Terrorismusfinanzierung sowie Prävention gegen sonstige strafbare Handlungen.

Wir sehen uns dem internationalen Kampf gegen Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung verpflichtet. Mit unseren Maßnahmen setzen wir die nationalen und internationalen Standards zur Prävention von Geldwäsche und Verhinderung von Terrorismusfinanzierung um. Sie unterliegen einem ständigen Überwachungs- und Anpassungsprozess. Unsere Vorkehrungen berücksichtigen die jeweilige Gefährdungslage und sind darauf ausgerichtet, der Abwicklung illegaler Geschäfte über unser Haus entgegenzuwirken. Wir stellen die Einhaltung von bestehenden Finanzsanktionen und Embargos gemäß den geltenden rechtlichen Anforderungen sicher.

Wir verfolgen das Null-Toleranz-Prinzip gegenüber kriminellen Handlungen und entscheiden

bei allen aufgedeckten oder bekanntwerdenden Handlungen dieser Art über die zivil- und/ oder strafrechtlichen sowie auch arbeitsrechtlichen oder sonstige Konsequenzen. Wir kooperieren uneingeschränkt mit staatlichen Ermittlungsbehörden.

Wir erwarten von allen Personen und Unternehmen, einschließlich Dienstleistern und anderen Vertragspartnern, mit denen wir zusammenarbeiten, Rechtschaffenheit und redliches Handeln. Für alle Mitarbeitenden ist es selbstverständlich, sich in seinem Arbeitsumfeld weder in illegale Vorgänge verwickeln zu lassen noch illegale Handlungen zu tolerieren.

Risikomanagement, Finanzen, Steuern.

Unser Handeln basiert auf einem bewussten und nachhaltigen Umgang mit Risiken und trägt somit zur Förderung einer guten Risikokultur bei. Wir schließen nach Abwägung der Risiko- und Ertragskomponente nur Geschäfte ab, deren Risikogehalt wir durchdrungen haben und dauerhaft tragen wollen. Alle Mitarbeitenden sind dafür verantwortlich Risiken vorausschauend und konsequent zu identifizieren, zu analysieren, zu bewerten, zu steuern, zu überwachen und zu berichten.

Wir haben dafür einen strategischen Rahmen geschaffen und dabei auch den Risikoappetit der NORD/LB festgelegt. Unsere Entscheidungsprozesse sind geprägt durch die Berücksichtigung verschiedener Sichtweisen und durch kritische, offene und konstruktive Kommunikation. Unser Anspruch ist es, offen mit Fehlern umzugehen und aus jenen zu lernen. Unsere Anreizsysteme dürfen den festgelegten Risikoappetit der NORD/LB nicht konterkarieren.

Wir führen unsere Bücher, Aufzeichnungen und Unterlagen vollständig und richtig. Unsere Jahresabschlüsse werden regelmäßig von einem unabhängigen Jahresabschlussprüfer geprüft.

Unsere Bilanzierung, Finanzberichterstattung und unser Melde- und Anzeigewesen erfolgen rechtzeitig, präzise, korrekt, verständlich und wahrheitsgemäß. Unsere Finanzplanung erfolgt auf Basis angemessener Prämissen und bildet zukünftige Ergebnisbeiträge unter Berücksichtigung bestehender Rechnungslegungsvorschriften ab. Chancen und Risiken werden dabei gleichermaßen berücksichtigt.

Wir unterstützen unsere Kundschaft nicht bei Verhaltensweisen, die darauf gerichtet sind, Steuern zu verkürzen oder Steuerbehörden zu täuschen. Wir bekennen uns ausdrücklich zur Erfüllung sämtlicher steuerlicher Pflichten.

Spenden und Förderung.

Wir fördern soziale und wissenschaftliche Projekte in unserem Geschäftsgebiet, insbesondere in Niedersachsen, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern sowie in Bremen. Hierbei halten wir unsere Förderrichtlinien ein.

Kunst und Kultur im Geschäftsgebiet der Norddeutschen Landesbank fördern wir darüber hinaus über die NORD/LB Kulturstiftung.

Vertraulichkeit, Bankgeheimnis und Datenschutz.

Der vertrauensvolle Umgang mit Geschäfts- und Betriebsgeheimnissen ist für uns und unsere Stakeholder unerlässlich. Daher behandeln wir Daten und Informationen unserer Kundschaft, aus Geschäftsbeziehungen und von Marktteilnehmenden mit der größtmöglichen Sorgfalt und Vertraulichkeit und wahren das Bankgeheimnis. Die Sicherheit und der Schutz von Kundendaten ist für uns bei der Gestaltung der Kundenbeziehung ein wesentliches Element.

Alle Mitarbeitenden sind verpflichtet, Daten und Informationen, die sie im Zusammenhang mit

ihrer dienstlichen Tätigkeit erhalten, nur in dem gesetzlich zugelassenen Rahmen zu verwenden

Darüber hinaus nehmen wir den Beschäftigten-datenschutz sehr ernst. Der Schutz der Daten unserer Mitarbeitenden ist uns ebenso wichtig wie der Schutz der Kundendaten. Wir setzen alles daran, das Vertrauen unserer Mitarbeitenden zu wahren, indem wir sicherstellen, dass ihre personenbezogenen Daten mit höchster Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den geltenden Datenschutzbestimmungen behandelt werden.

Umgang mit Künstlicher Intelligenz.

Die Nutzung von Künstlicher Intelligenz (KI) innerhalb der NORD/LB Gruppe erfolgt stets im Einklang mit den Werten und den im Code of Conduct formulierten Grundsätzen. KI-Technologien werden dabei verantwortungsbewusst und

ethisch korrekt eingesetzt. Auch im Kontext von KI halten wir die geltenden Datenschutzrichtlinien ein und pflegen einen bewussten Umgang mit sensiblen Daten.

Informationen, die wir unserer Kundschaft zur Verfügung stellen / Beschwerdemanagement.

Unsere Kundschaft erhält alle notwendigen Informationen, damit sie in Kenntnis aller für sie maßgeblichen Umstände in der Lage sind, Chancen und Risiken sorgfältig abzuwägen und eine eigenständige und fundierte Geschäftsentscheidung zu treffen. Unsere Mitarbeitenden tragen dafür Sorge, dass ihre Verhaltensweisen und die erteilten Informationen für die Kundschaft und den Markt transparent, redlich und eindeutig sind.

Werbung, die verschleiert, irreführend oder nicht umfassend ist, wird nicht toleriert.

Im Rahmen unseres Beschwerdemanagements werden alle Hinweise unserer Kundschaft sorgfältig geprüft und bei berechtigten Beschwerden umgehend Verbesserungsmaßnahmen eingeleitet. Unser Ziel ist es, die Zufriedenheit unserer Kundschaft mit unseren Dienstleistungen dauerhaft sicherzustellen.

Beschaffung von Sachmitteln und Dienstleistungen.

Bei der Beschaffung von Sachmitteln und Dienstleistungen orientieren wir uns an objektiv wirtschaftlichen und sachlichen Kriterien. Wir legen in unserem Lieferantenmanagement den UN Global Compact und in Deutschland das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz zugrunde. Dieser fordert

von Unternehmen zehn grundlegende Prinzipien zu Menschenrechten, Arbeitsbedingungen, der Umwelt und zur Vermeidung von Korruption in ihrem Geschäftsbetrieb einzuhalten und wiederum in ihren Geschäfts- und Lieferbeziehungen einzufordern.

Kommunikation, Presse, Medien und Zusammenarbeit mit Behörden.

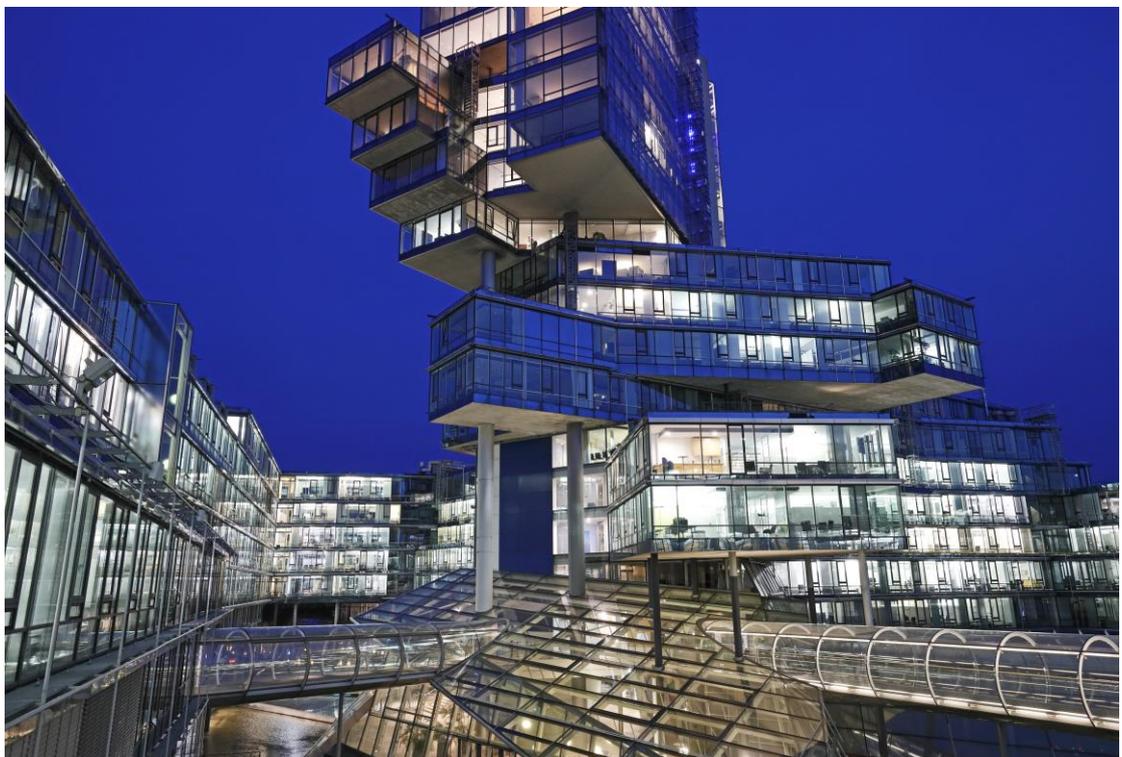
Transparenz, Verlässlichkeit und Wahrhaftigkeit sind Grundwerte unserer Kommunikation gegenüber unseren Stakeholdern, insbesondere der Öffentlichkeit im Allgemeinen und den Medien im Besonderen.

Die Kommunikation gegenüber Medien (Presse, Rundfunk- und Onlinemedien) wird gesteuert durch die Unternehmenskommunikation. Nur die Mitglieder des Vorstands sowie die hierfür autorisierten Mitarbeitenden der Unternehmenskommunikation (v.a. Pressesprecher bzw.

Pressesprecherin) sind berechtigt, mit den Medien zu kommunizieren.

Darüber hinaus können einzelne Mitarbeitende anlassbezogen oder dauerhaft von der Unternehmenskommunikation autorisiert werden, zu bestimmten Fachfragen Auskünfte gegenüber der Presse zu erteilen.

Wir verfolgen ein kooperatives und von Transparenz geprägtes Verhältnis zu allen zuständigen Behörden und anderen hoheitlichen Stellen.



Gesundheitsmanagement.

Die Gesundheit unserer Mitarbeitenden ist unser wichtigstes Kapital. Ein aktives Gesundheitsmanagement mit präventiven Angeboten und der Gestaltung gesundheitsfördernder

Arbeitsbedingungen ist ein wesentlicher Baustein unserer Unternehmenskultur. Eine ausgewogene Gestaltung beruflicher und privater Lebenssituationen ist uns wichtig.



Hinweisgebersystem.

Wir haben ein unabhängiges und wirksames Hinweisgebersystem mit mehreren Meldewegen eingerichtet. Dieses System steht Mitarbeitenden, der Kundschaft und Personen, die mit uns in Geschäftsbeziehungen stehen, zur Verfügung und bietet die Möglichkeit, Hinweise auch vertraulich zu melden.

Wir ermutigen diese, konkrete, begründete Hinweise auf schwere Rechtsverletzungen oder Regelverstöße bei der NORD/LB zu melden. Dazu stehen neben den Führungskräften auch die

Bereiche Compliance, HR und Revision zur Verfügung. Darüber hinaus können Meldungen persönlich oder auch anonym an unseren externen Ombudsmann adressiert werden. Die NORD/LB garantiert gesetzeskonform den Schutz der Hinweisgebenden vor Repressalien.

Die Funktion des Ombudsmannes in der NORD/LB wird durch einen Rechtsanwalt ausgeübt. Er unterliegt einer Schweigepflicht. Die Kontaktdaten unseres Ombudsmannes sind auf unserer Homepage einsehbar.

Ständige Weiterentwicklung.

Wir überprüfen unser Verhalten an den Maßstäben der Verhaltensgrundsätze und werten Erfahrungen sowie rechtliche Änderungen aus, um

unsere Unternehmenskultur, unsere soziale Verantwortung sowie das Werteverständnis der NORD/LB verbessern zu können.

Verantwortlichkeit der Einzelnen.

Jeder und jede Einzelne ist aufgefordert, eigenverantwortlich die Verhaltensgrundsätze einzuhalten und das Handeln an den nachstehenden Prinzipien und Richtlinien zu überprüfen und auszurichten:

- // Entspricht mein Verhalten den in diesen Grundsätzen festgehaltenen Regelungen?
- // Ist meine Entscheidung rein sachorientiert im besten Interesse des Auftraggebenden und frei von Interessenkonflikten?
- // Ist mein Verhalten ethisch vertretbar?

Es ist von entscheidender Bedeutung, dass allen Mitarbeitenden bewusst ist, dass ihr Auftreten außerhalb der NORD/LB Gruppe - dementsprechend als die NORD/LB repräsentierend - Auswirkungen auf das gesamte Unternehmen haben kann.

Geltungsbereich.

Die Verhaltensgrundsätze und etwaige Änderungen treten mit der Verabschiedung durch den Vorstand in Kraft und gelten für die NORD/LB-Gruppe.

Die Tochterunternehmen der NORD/LB-Gruppe sind aufgefordert, die eigenen Verhaltensgrundsätze an die vorliegenden Verhaltensgrundsätze anzulehnen.

Die Verhaltensgrundsätze werden nach ihrem Inkrafttreten sowohl im Intranet als auch auf der Internet-Seite der NORD/LB zur Verfügung gestellt.

Wenn Sie unsicher sind, wie Sie sich in Ihrer Situation richtig verhalten sollen, sprechen Sie die Ansprechpersonen in der Abteilung Compliance & Security an.

Unsere Compliance-Mitarbeitenden sind faire und vertrauenswürdige Partner:innen, wenn es darum geht, bereits im Vorfeld Vorkehrungen zur Vermeidung von Risiken und damit verbundenen Sanktionen zu schaffen.

Sie unterstützen und beraten unabhängig bei der Auslegung und Anwendung dieser Verhaltensgrundsätze. Hierbei ist absolute Diskretion selbstverständlich.

Über sachdienliche Hinweise auf Compliance-Verstöße oder das Risiko von Rechtsverstößen können Sie die Abteilung Compliance & Security selbstverständlich auch anonym oder über den Ombudsmann informieren.

Gem. § 25a KWG derzeit als compliance-relevant eingestufte Institute und Unternehmen:

// NORD/LB Norddeutsche Landesbank - Girozentrale- (NORD/LB AöR),

// NORD/LB Luxembourg S.A. Covered Bond Bank.

NORD/LB

Norddeutsche Landesbank

– Girozentrale –

Friedrichswall 10

30159 Hannover

www.nordlb.de

Stand: 04/2025